



Ursula Groden-Kranich
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Unser Weg zur „Grünen Null“: Ursula Groden-Kranich MdB legt mit Unionskollegen Klimaschutzpapier vor

Berlin, 18. Juli 2019

BERLIN. Heute tagt in Berlin das Klimakabinett der Bundesregierung. Die Mainzer CDU-Bundestagsabgeordnete Ursula Groden-Kranich MdB äußert sich dazu wie folgt:

„Umweltschutz ist mehr als nur CO₂-Reduktion – aber auch nicht weniger. Klimapolitik ist eine Querschnittsaufgabe, die alle Arbeitsgebiete in Politik und Gesellschaft betrifft und der sich alle auf dem Weg zur “Grünen Null” stellen müssen. Daher habe ich gemeinsam mit 15 Bundestagsabgeordneten ein neues Konzept eines CO₂-Preises vorgelegt, mit dem wir unsere Klimaziele bis 2050 einhalten können. Grundgedanke ist, eine CO₂-Bepreisung für alle Verbraucher kostenneutral zu gestalten, keine neuen Steuerbelastungen einzuführen und das „Dickicht“ der bisherigen Energiebesteuerung zu vereinfachen.

Mit unserem Beitrag liefern wir einen wichtigen Impuls für das heute tagende Klimakabinett und für die Diskussion in der großen Koalition, die im September ein Klimaschutzpaket beschließen will. Als Abgeordnete eines ländlich geprägten Wahlkreises weiß ich: Klimaschutz darf nie zu Lasten einzelner Bevölkerungsgruppen gehen und muss immer auch ökonomisch machbar und sozial verträglich sein. Pendler und Landwirte dürfen nicht die Verlierer einer noch so sinnvollen Umweltpolitik sein. Die Union steht für einen Staat, der auf freie und mündige Bürger setzt und gleichzeitig als verlässlicher Partner auf internationaler Ebene hilft, die Klimaziele von Paris zu verwirklichen. Nicht zuletzt ist Klimaschutz für mich ein christliches Gebot, nämlich die Schöpfung zu respektieren und für die nachfolgenden Generationen zu bewahren.“

Ursula Groden-Kranich MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
E-Mail: ursula.groden-kranich@bundestag.de

Ansprechpartner Presse- & Öffentlichkeitsarbeit:
Florian Birkmeyer
E-Mail: ursula.groden-kranich.ma08@bundestag.de